

Erol Sander

Auf Entdeckungstour

*Nice to meet
you,
Istanbul!*

ins Herz der Stadt



POLYGLOTT

»Istanbul ist ein wahres Fest für die Sinne. In der Altstadt herrscht quirliges Treiben, ein einziges Kommen und Gehen. Dass ständig Musik in der Luft liegt, dafür sorgen die vielen Straßemusiker. An jeder Ecke duftet es nach Köstlichkeiten der türkischen Küche. Das dramatische Schauspiel der glutroten Sonnenuntergänge am Bosphorus, vom Duft des Meeres würzig untermalt, raubt mir jedes Mal wieder den Atem.

Dies ist meine Geburtsstadt, deren jahrtausendealte Kultur ich zwar in meiner Kindheit kennengelernt habe, vor allem aber durch die Dreharbeiten zur TV-Reihe »Mordkommission Istanbul« vertiefen durfte.

In diesem Buch möchte ich Sie in die geheimen Ecken dieser mystischen Stadt und zu verborgenen Schätzen führen. Erkunden Sie mit mir den Zauber dieser Metropole, die Lebensfreude und zugleich Melancholie versprüht und die so reich an Geschichte ist wie kaum eine andere Stadt.«

Erol Sander



1

Durch Sirkeci über die Istiklal zum Taksim-Platz

Stadt der Superlative,
magisch und majestätisch,
sinnlich und opulent > S. 12



2

Brücke zwischen Orient und Okzident

Hüben & drüben,
steinerne Sultansträume,
Dreigestirn der Hängebrücken
> S. 30



3

Paläste im historischen Istanbul

Heiliger Frieden,
Tor zur Glückseligkeit und
der Wanderstab von Moses
> S. 50



4

Von Moscheen, Kirchen und Zisternen

Ein versunkener Palast,
das achte Weltwunder und
eine antike Pferderennbahn
> S. 66



5

Schatzkammer der Kulturen

Moderne Kunst am Bosphorus,
wirbelnde Derwische und
die Seekarte des Piri Reis
> S. 88



6

Die türkische Küche

Süß wie die Liebe,
feurig wie die Hölle,
geheimnisvoll wie der Orient
> S. 106



7

Wie man sich bettet ...

Ikonen der Hotellerie,
im Bett mit Agatha Christie
und ein plappernder Papagei
> S. 126



8

Istanbul by Night

Mondäne Clubs,
märchenhafte Cocktails,
Bauchtanz und Discokugeln
> S. 140



9

Streifzug durch Cihangir

Wie ein Fels aus dem Meer,
Charme und Boheme,
Straßenkatten und ein Nobelpreisträger
> S. 154



10

Ausflüge in die Umgebung

Ein serbischer Wald,
Ort für verbannte Prinzen und
ein gewisser Monsieur Loti
> S. 166

Willkommen in Istanbul	4	SEITENBLICKE:	
Meine Lieblingsplätze	6	Gerüchte und Geräusche	
Mein Istanbul	10	der Millionenstadt	46
1 DURCH SIRKECI		3 PALÄSTE IM HISTORISCHEN	
ÜBER DIE ISTIKLAL ZUM		ISTANBUL	50
TAKSIM-PLATZ	12	Heiliger Frieden,	
Stadt der Superlative,		Tor zur Glückseligkeit und	
magisch und majestätisch,		der Wanderstab von Moses	
sinnlich und opulent		Osmanische und byzantinische	
Sehenswertes, Einkaufen,		Residenzen	64
Essen und Trinken	26	4 VON MOSCHEEN, KIRCHEN	
2 BRÜCKE ZWISCHEN ORIENT		UND ZISTERNEN	66
UND OKZIDENT	30	Ein versunkener Palast,	
Hüben & drüben,		das achte Weltwunder und	
steinerne Sultansträume,		eine antike Pferderennbahn	
Dreigestirn der Hängebrücken		Sehenswertes, Restaurant-	
Ausflüge, Essen und		tipp, Einkaufen, Wellness	83
Trinken, Sport	44	SEITENBLICKE:	
		Architektur und Design	84

Die Blaue Moschee: Vorbild osmanischer Baukunst, mit erstmals sechs Minaretten



5	SCHATZKAMMER DER KULTUREN	88
	Moderne Kunst am Bosphorus, wirbelnde Derwische und die Seekarte des Piri Reis Kunst- und Kulturtempel von der Antike bis zur Moderne	102
6	DIE TÜRKISCHE KÜCHE	106
	Süß wie die Liebe, feurig wie die Hölle, geheimnisvoll wie der Orient INTERVIEW	116
	SEITENBLICKE: Gewürze – Würze des Lebens	122
7	WIE MAN SICH BETTET ...	126
	Ikonen der Hotellerie, im Bett mit Agatha Christie und ein plappernder Papagei INTERVIEW	130
	Hoteltipps für unter- schiedliche Ansprüche	138
8	ISTANBUL BY NIGHT	140
	Mondäne Clubs, märchen- hafte Cocktails, Bauchtanz und Discokugeln Bars, Restaurants, Lounges, Livemusik und -shows	148
	SEITENBLICKE: Türkische Musik	150
9	STREIFZUG DURCH CIHANGIR	154
	Wie ein Fels aus dem Meer, Charme und Boheme, Straßen- katzen und ein Nobelpreisträger Cafés und Restaurants, Museen und Galerien	164



In den Gassen von Cihangir, einem Viertel der Künstler und Intellektuellenszene

10	AUSFLÜGE IN DIE UMGEBUNG	166
	Ein serbischer Wald, Ort für verbannte Prinzen und ein gewisser Monsieur Loti Ausflugslokale, Freizeitspaß und ein Dichtercafé	176
	UND NOCH MEHR ISTANBUL	178
	Das lohnt sich außerdem	180
	Istanbul von A–Z	184
	Register	188
	Bildnachweis	189
	Danksagung	190
	Impressum	192

Der Duft meines Lebens

Byzantion oder Byzantium, Byzanz, Konstantinopel, Stambul, Istanbul. Viele Namen einer Stadt, deren Wurzeln bis in die Zeit um 650 v. Chr. reichen. 2700 Jahre bewegte Geschichte. Fast drei Jahrtausende, in denen gelebt und geliebt, gebaut und gehandelt, erobert und geplündert wurde.

Bei meinen Spaziergängen und Ausflügen immer dabei: meine Kamera



Schon immer war Istanbul dank seiner günstigen Lage ein Zentrum des Handels, ein riesiger Marktplatz, auf dem Menschen aller Kulturen zusammenkamen und es noch immer tun. Offiziell leben hier mehr als 16 Millionen Menschen, dazu kommen jährlich noch einmal genau so viele Touristen aus aller Welt. Sie bestaunen die Kunstschatze aus byzantinischer und osmanischer Zeit, die prachtvollen Paläste und Moscheen, erbaut von genialen Baumeistern wie dem osmanischen Architekten Sinan oder wollen auch nur das Flair dieser atemberaubenden Stadt am Bosphorus atmen.

In der historischen Altstadt herrscht ein quirliges Treiben, ein einziges Kommen und Gehen. Dass ständig Musik in der Luft liegt, dafür sorgen die vielen Straßenmusiker, von denen einige unglaublich talentiert sind. An jeder Ecke duftet es nach Köstlichkeiten der türkischen Küche. Das dramatische Schauspiel der glutroten